

## Unteroffiziersschule und Lehr- und Erziehungs- Anstalt zu Kleinstruppen.

Die bisher mit der Lehr- und Erziehungs-Anstalt zu Kleinstruppen verbunden gewesene Unteroffiziersschule ist — unter Formirung in zwei Compagnien — von der erwähnten Lehr-Anstalt getrennt und den 1. October 1873 nach

Marienberg

verlegt worden.

Char. Major z. D. Lehmann, Commandant der Unteroffiziersschule zu Marienberg auf Ansuchen den 2. Octbr. c. in den Disponibilitätsstand zurückversetzt.

Hauptmann z. D. Auenmüller, unter Verleihung des Major-Character's zum Commandanten der Unteroffiziersschule ernannt. — Patent v. 30. Octbr. 1873.

Affistenzarzt Dr. Käppler vom Sanitäts-Corps zur Unteroffiziersschule versetzt.

Commandirt zur Dienstleistung:

Premierlieutenant Scheibe v. 5. Inf.-Reg. 104 als Führer der 2. Compagnie.

= Siegel v. 4. Inf.-Reg. 103 als Führer der 1. Compagnie.

Secondelieutenant Blohm des Schützen- (Füs.-) Reg. Nr. 108 als Adjutant.

Secondelieutenant Gräße v. 8. Inf.-Reg. 107 } als Comp.-Offiziere.  
= Kracke v. 4. Inf.-Reg. 103 }

In dem alphabetischen Offiziersverzeichnisse etc.

(pag. 221) sind abgegangen:

Premierlieutenant a. D. Andree den 30. Juni,

Rittmeister a. D. Brandt von Lindau den 3. November,

Premierlieutenant a. D. Bellger den 4. Juni,

Hauptmann a. D. v. Brzeski den 2. Juli,

Oberstlieutenant z. D. Bubam den 26. September,

= a. D. Alexander Fried. Haubold von Einsiedel den 10. Mai,

Char. Affistenzarzt a. D. Krüger den 6. September,

Oberstlieutenant a. D. von Polenz d. 21. Mai,

Rittmeister a. D. von Reizenstein den 19. August,